

## **PRESSEINFORMATION VERBAND DRUCK MEDIEN**

### **Neuer Name und neuer Web-Auftritt für Branchenverband Aus Verband Druck & Medientechnik wird Verband Druck Medien Österreich**

**Wien, Februar 2021: Der Verband Druck Medien präsentiert sich ab sofort mit neuem Namen und neuem optischen Auftritt in Print und online auf [www.druckmedien.at](http://www.druckmedien.at). Der Branchenverband als Servicestelle und Sprachrohr für alle österreichischen Druckbetriebe und Medienunternehmen sowie deren Zulieferer, setzt damit ein starkes Zeichen für die inhaltliche Transformation.**

„Die österreichische Druck- und Medienbranche ist hoch technologisch, digital und ein starker Partner für Medien sowie für Informations- und Werbeaktivitäten von Unternehmen. Mit dem neuen kürzeren Namen und dem neuen optischen Auftritt, möchten wir dies verdeutlichen“, sagt Peter Sodoma, Geschäftsführer des Verband Druck Medien. Aber nicht nur optisch hat sich der Verband verändert, auch inhaltlich bietet er ab sofort mehr Service für seine Mitglieder.

#### **Relaunch [www.druckmedien.at](http://www.druckmedien.at)**

Die Webadresse ist zwar gleich geblieben, doch abgesehen davon bringt der Relaunch optisch frischen Wind und ein Plus an Service für die Mitglieder. Neben aktuellen News und Veranstaltungen können Unternehmen, Agenturen und Kreative nach österreichischen Druckbetrieben und Medienagenturen sowie deren Leistungen suchen. Auch der Mitglieder-Bereich wurde ausgebaut. Neben rechtlich, wirtschaftlich und technisch relevanten Informationen für die Druck- und Medienbranche, wie Branchenzahlen, Musterverträgen oder Normen, gibt es einen Marktplatz für Stelleninserate und weiteren Anzeigen, wie z.B. für den Kauf oder Verkauf von Druckmaschinen. „Wir haben mit dem Relaunch von [www.druckmedien.at](http://www.druckmedien.at) einen modernen Marktplatz für die Druck- und Medienbranche geschaffen“, so Sodoma.

#### **Eine starke Stimme für die Druck- und Medienbranche**

Der Verband Druck Medien wird weiterhin eine starke und laute Stimme für die Druck- und Medienbranche sein. Eines der Ziele ist, Gedrucktes aus Österreich sichtbarer zu machen und so den Wirtschaftsstandort Österreich zu stärken. Schließlich erwirtschaftete die österreichische Druckbranche laut Statistik Austria 2019 einen Umsatz von 1,7 Mrd. Euro und beschäftigte rund 9.800 Mitarbeiter.

„Die Corona-Pandemie hat die Druck- und Medienbranche im letzten Jahr massiv getroffen. Dennoch gehen wir davon aus, dass wir heuer wieder ein Wachstum verzeichnen. Print ist ein starkes Kommunikationsmedium, das gerade durch die Digitalisierung und neue Technologien eine starke Nachfrage erlebt. Wir als Verband Druck Medien sehen es als unsere Aufgabe, den Wert von Print zu kommunizieren und Brücken und Kooperationen zu Partnern aus anderen Branchen zu bauen“, so Sodoma.

### **Über den Verband Druck Medien Österreich**

Der Verband Druck Medien Österreich besteht seit 1872. Er ist die einzige umfassend kompetente und unabhängige Unternehmensvertretung für die grafische Branche in Österreich. Der Verband vertritt mehr als 200 Unternehmen vom Kleinbetrieb bis zum internationalen Konzern. International ist er in der FESPA organisiert. Präsident ist Gerald Watzal, Gesellschafter von Offset 5020 in Salzburg.

### **Rückfragehinweis**

Verband Druck Medien Österreich  
Mag. Peter Sodoma  
T +43 / 01 / 512 66 09  
E [verband@druckmedien.at](mailto:verband@druckmedien.at)  
[www.druckmedien.at](http://www.druckmedien.at)  
Grünangergasse 4, 1010 Wien

Pressestelle Verband Druck Medien Österreich  
Mag. Katharina Scheyerer-Janda  
T +43 / 0699 / 11 88 23 16  
E [office@meinungsbild.at](mailto:office@meinungsbild.at)